

Pressemitteilung

Lineas, das größte private Schienengüterverkehrsunternehmen in Europa, der von Argos Wityu unterstützt wird, übernimmt den niederländischen Betreiber Independent Rail Partner (IRP).

- IRP ist die erste Akquisition von Lineas und stellt einen wichtigen Schritt in der europäischen Wachstumsstrategie des Unternehmens dar. **Die Kombination zwischen dem europäischen Netzwerk von Lineas und der starken Expertise von IRP im Raum Rotterdam wird eine bessere Lösung für die Kunden bieten.**
- **Nach der Gründung von The Signalling Company (2019) und der Übernahme von IRP (2021) wird Lineas sein europäisches Scale-up in ganz Europa mit Partnerschaften und anderen Konsolidierungsmaßnahmen fortsetzen, um das europäische Rückgrat des Schienengüterverkehrs aufzubauen, das die Verkehrswende vorantreibt.**

Brüssel (Belgien), 03. Mai 2021 - Lineas, das größte private Schienengüterverkehrsunternehmen in Europa, stärkt mit der Übernahme von Independent Rail Partner (IRP) seine Präsenz im Hafen von Rotterdam und in den Niederlanden. In den vergangenen Jahren hat Lineas sein Green Xpress Network auf 25 Bestimmungen in ganz Europa ausgebaut, mit kürzlich neuen Verbindungen nach Vorarlberg und Polen. Die Übernahme von IRP ist ein wichtiger nächster Schritt in der Wachstumsstrategie des Unternehmens, mit anderen dynamischen privaten Akteuren zusammenzuarbeiten oder diese zu übernehmen. Das Ziel von Lineas ist es, ein echtes europäisches Schienengüterverkehrsrückgrat aufzubauen, das die Verkehrswende vorantreibt.

Lineas, das größte private Schienengüterverkehrsunternehmen in Europa (500 Millionen Euro Umsatz und 2.000 Beschäftigte), hat den niederländischen Betreiber Independent Rail Partner (IRP) übernommen. Die Übernahme stärkt die Präsenz von Lineas in den Niederlanden und insbesondere im Hafen von Rotterdam. Als langjähriger Partner von Lineas ist IRP Experte für die Dienstleistungen von Tür zu Tür in der Region Rotterdam und führender Betreiber im Land, der den größten Hafen Europas mit dem Rest der Niederlande verbindet.

Für Lineas ist der Hafen von Rotterdam von großer strategischer Bedeutung für das Green Xpress Network. Das Netzwerk verbindet in einzigartiger Weise viele der westlichen Häfen mit dem übrigen Europa und sieht die Verbindung nach Rotterdam nun gestärkt. Durch die Übernahme können Lineas und IRP ihre bereits gute Zusammenarbeit ausbauen und ihre Aktivitäten weiter bündeln, um den Kunden noch bessere Lösungen anzubieten: kürzere Transitzeiten, neue operative Möglichkeiten und neue Xpress-Verbindungen ab Rotterdam. Die Kombination der starken lokalen Expertise von IRP mit dem europäischen Netzwerk von Lineas wird den Kunden eine schnelle, einfache, zuverlässige und vollständige End-to-End-Lösung zwischen den westlichen Häfen und ganz Europa bieten.

Wichtiger Schritt in der europäischen Wachstumsstrategie

Mit seinem Green Xpress Network hat Lineas gezeigt, wie Schienengüterverkehr anders gestaltet werden kann. Bestehend aus täglichen, schnellen und zuverlässigen Bahnverbindungen zwischen europäischen Hubs für alle Arten von Fracht, reduziert das Netzwerk die Transportzeiten um bis zu 80 % im Vergleich zum traditionellen Einzelwagenverkehr. Durchgängig mit Dienstleistungen von Tür zu Tür ausgestattet, senkt es die Schwelle für Unternehmen, auf die Schiene zu wechseln, drastisch. Besonders im vergangenen Jahr hat sich das Green Xpress Network als sehr robuste Lösung erwiesen, die den Kunden hilft, ihre Lieferketten während der Pandemie aufrecht zu erhalten.

Nachdem das Green Xpress Network auf 25 Bestimmungen in ganz Europa gewachsen ist und kürzlich Vorarlberg (Österreich) und Polen hinzugekommen sind, geht Lineas mit der Übernahme von IRP den nächsten Schritt in seiner europäischen Wachstumsstrategie. Ziel ist es, durch Akquisitionen und Partnerschaften an Geschwindigkeit zu gewinnen und ein echtes Schienenrückgrat für den europäischen Güterverkehr aufzubauen, das die Verkehrswende ermöglicht.

Geert Pauwels, CEO von Lineas: „Unternehmen fragen nach einfachen Transportlösungen von Tür zu Tür, die ein gutes Stück über die Schiene verlaufen. Mit unserem Green Xpress Network haben wir eine einzigartige Lösung geschaffen, die wirklich ins Schwarze trifft. Es war noch nie so einfach, auf die Schiene zu wechseln. Jetzt wollen wir dieses Netzwerk in ganz Europa mit anderen dynamischen privaten Akteuren ausbauen, die ebenfalls einen nachhaltigen positiven Einfluss auf die europäische Lieferkette, die Mobilität und das Klima anstreben.“

Gilles Mougnot, Managing Partner, und Richard Reis, Partner bei Argos Wityu: „Unser Ziel ist es, Lineas als den europäischen Marktführer im Güterverkehr zu positionieren, der die Verkehrswende vorantreibt. In den letzten Jahren haben wir Geert und sein Team auf ihrem internen und externen Wachstumsweg begleitet, insbesondere bei der jüngsten IRP-Akquisition und davor bei der Gründung des Joint Ventures The Signalling Company. Wir werden diese Wachstumsstrategie weiter verfolgen.“

Argos Wityu Team: Gilles Mougnot, Richard Reis, Arne Louwagie

Liste der Beiräte

Financial due diligence: Eight Advisory (Philippe Fimmers)

Legal due diligence & contracting: Deloitte Legal (Tim Baart, Yannick Van den broeke, Hans Vansweevelt, Elena Vromans)

Corporate finance advisor: Navius (Stefaan Quinart)

Argos Wityu

Coralie Cornet

Leiterin Kommunikation

ccc@argos.fund

+33 6 14 38 33 37

Lineas

Raphaël de Visser

Leiter Kommunikation

raphael.devisser@lineas.net

+32 486 833 618

Über Argos Wityu

<http://argos.wityu.fund>

Die unabhängige europäische Investmentgesellschaft Argos Wityu unterstützt Unternehmen beim Eigentümerwechsel. Sie hat bereits mehr als 80 Unternehmer begleitet. Die Investmentstrategie ist insbesondere auf komplexe Vorgänge ausgerichtet. Der Fonds legt den Fokus auf Transformation, Wachstum und eine enge Zusammenarbeit mit den Führungsteams. Argos Wityu übernimmt Mehrheitsbeteiligungen und investiert jeweils zwischen 10 Mio. und 100 Mio. Euro Eigenkapital. Mit einem verwalteten Vermögen von über 1 Milliarde Euro und 30 Jahren Erfahrung operiert Argos Wityu von Niederlassungen in Brüssel, Frankfurt, Genf, Luxemburg, Mailand und Paris aus.

Über Lineas

www.lineas.net

Lineas ist das größte private Schienengüterverkehrsunternehmen in Europa mit Hauptsitz in Belgien und Niederlassungen in Frankreich, Deutschland, den Niederlanden, Italien und Spanien.

Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, durchgängige schienenbasierte Transportlösungen anzubieten, die Kunden davon überzeugen, den Transport ihrer Güter von der Straße auf die Schiene zu verlagern und so ihre Lieferkette zu verbessern und gleichzeitig einen positiven Einfluss auf Klima und Mobilität zu haben.

Das Flaggschiffprodukt von Lineas ist das Green Xpress Network, das 2014 eingeführt wurde und mittlerweile 25 Bestimmungen in ganz Europa umfasst. Das Netzwerk bietet tägliche, schnelle und zuverlässige Bahnverbindungen zwischen den wichtigsten europäischen Drehkreuzen und ist durchgängig mit Dienstleistungen von Tür zu Tür ausgestattet. Es nimmt alle Arten von Fracht auf, angefangen von einem einzelnen Container oder Waggon.

Lineas hat über 2.000 Beschäftigte und verfügt über eine Flotte von 250 Lokomotiven und 7.000 Waggons. Der Mehrheitsaktionär des Unternehmens ist die unabhängige Private-Equity-Gruppe Argos Wityu zusammen mit dem Lineas-Management.